

Andacht zum vierhundertsechundsiebzigsten Montagsgebet am 21.4.2025

Lied: Vom Tode heut erstanden ist (Gotteslob Nr. 324)

Eröffnung

V Der Herr ist wahrhaft auferstanden, alleluja!

A Der Herr ist wahrhaft auferstanden, alleluja!

V Lobet den Herrn von den Himmeln,
lobet ihn in den Höhn.
Lobet ihn, all seine Engel,
lobet ihn, seine Scharen.

A Der Herr ist wahrhaft auferstanden, alleluja!

V Lobet ihn, Sonne und Mond,
lobet ihn, all ihr funkelnden Sterne.
Lobt ihn, ihr höchsten Himmel
und ihr Wasser über dem Firmament.

A Der Herr ist wahrhaft auferstanden, alleluja!

V Sie alle sollen den Namen des Herrn loben,
denn er befahl, und sie waren da.
Bestand gab er ihnen für immer und ewig,
erließ ein Gesetz, das nie vergeht.

A Der Herr ist wahrhaft auferstanden, alleluja!

V Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist

A Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit.
Amen. (*Ps. 148, 1-6*)

V Der Herr ist wahrhaft auferstanden, alleluja!

A Der Herr ist wahrhaft auferstanden, alleluja!

Lied: Das ist der Tag, den Gott gemacht (gotteslob Nr. 329)

I.

V Herr, laß uns Ostern halten, nicht im alten Sauerteig der Sünde,
sondern im ungesäuerten Brote der Lauterkeit und Wahrheit.

A Herr, laß uns Ostern halten!

V Göttliches Weizenkorn, du fielst in die Furchen der Erde und
brachtest Frucht. Laß auch uns hundertfältige' Frucht bringen!

A Herr, laß uns Ostern halten!

V Dein göttlicher Leib hing am Lebensbaume des Kreuzes als köstliche
Frucht. Laß sie uns genießen in Freude!

A Herr, laß uns Ostern halten!

V Lasset uns beten! Zeige uns deine Barmherzigkeit, Gott, und laß uns deine Gaben genießen, die du uns jetzt darreichst als ein Unterpfand künftiger Güter. Laß unsre Herzen entbrennen wie die der Emmausjünger! Laß uns aus der Schrift begreifen, daß du leiden mußtest, um in deine Herrlichkeit einzugehen. Gib, daß wir dich am Brotbrechen erkennen, und bleibe bei uns, wenn es Abend wird, du heller Tag, der keinen Abend kennt.

A Amen.

Lied: Bleibe bei uns, du Wandrer durch die Zeit (Gotteslob Nr. 325)

II.

V Gütiger Jesus, du hast uns deinen verklärten Leib zur Speise des Lebens gegeben und uns durch deine heilige Kirche zum Ostermahle geladen.

A Lade uns einst zum Mahle des ewigen Lebens!

V Verleihe uns die Gnade, daß wir zu deinem Mahle stets im hochzeitlichen Gewande erscheinen!

A Umkleide uns mit dem Gewande der Unsterblichkeit!

V Hilf uns, daß wir die Gnaden deines heiligen Mahles nicht vergebens empfangen!

A Nenne uns nicht mehr Knechte, sondern Freunde!

V Laß alle, die deinem heiligen Ostermahle fernbleiben, die Größe ihres Undanks erkennen, und laß sie reumütig zu dir zurückkehren!

A Laß sie mit Magdalena im Garten dich wiederfinden!

V Lasset uns beten! Gott, du rufst uns mit väterlicher Güte zu deinem heiligen Gastmahl und schenkst uns darin den Leib und das Blut deines Sohnes. Laß uns alle in der Kraft dieser himmlischen Speise den Weg unseres Lebens gehen, daß wir zu deinem ewigen Freudenmahle gelangen durch ihn, unsern Herrn Jesus Christus, deinen Sohn, der mit dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A Amen.

Lied: Zum Mahl des Lammes schreiten wir (Gotteslob Nr. 642)

III.

V Gebenedeit sei der ewige Vater!

A Alleluja, alleluja!

V Er hat um der Menschen willen seinen eingeborenen Sohn dem Leiden unterworfen und ihn in der Auferstehung verherrlicht.

A Alleluja, alleluja!

V Gebenedeit sei der ewige Sohn!

A Alleluja, alleluja!

V Er ist um der Sünden willen gestorben und um unserer Rechtfertigung willen auferstanden.

A Alleluja, alleluja!

V Gebenedeit sei der ewige Heilige Geist!

A Alleluja, alleluja!

V Er hat uns die Gnade des Auferstandenen geschenkt und wohnt in unseren Herzen.

A Alleluja, alleluja!

V Herr, erbarme dich!

A Christus, erbarme dich! Herr, erbarme dich!

Vater unser . . .

V Wir preisen dich, den ungeborenen Vater, dich, den eingeborenen Sohn, dich, den Heiligen Geist, den Tröster, dich heiligste und unzerteilte Dreieinigkeit. Von ganzem Herzen benedeien, preisen und erheben wir dich, denn du bist mächtig und tust wunderbare Dinge. Du allein bist Gott. Dir sei Ehre, dir Ruhm, dir Dank bis in Ewigkeit, o gebenedeite Dreieinigkeit.

A Amen.

Lied: Freu dich, erlöste Christenheit (Gotteslob Nr. 337)

IV.

V Christus, unser Erlöser, du reines und großes Osterlamm, du Osterlamm der Gläubigen!

A Im Zeichen deines Kreuzes führe uns zum Sieg!

V Du schließt uns die Tore des Paradieses auf, du heiligst die Gläubigen alle!

A Im Zeichen deines Kreuzes führe uns zum Sieg!

V Ostern ist! Die Erlösung von Schmerz und Tod!

A Im Zeichen deines Kreuzes führe uns zum Sieg!

V Es ist der Tag der Auferstehung! Laß uns durchstrahlt sein vom Jubel!

A Im Zeichen deines Kreuzes führe uns zum Sieg!

V Brüder! Laßt uns Bruder sagen auch zu denen, die uns hassen! Um der Auferstehung willen laßt uns allen verzeihen und rufen:

A Christ ist erstanden vom Tode! | Durch seinen Tod hat er selber den Tod überwunden! Alleluja! *(Nach einem Osternachtsgesang der Ostkirche)*

V Lasset uns beten! Ewiger Vater: In deinem auferstandenen Sohne hast du uns Menschen das Licht deiner Gnade aufscheinen lassen und uns das wahre Leben gewährt. Rette uns vor dem Rachen des Teufels und hilf uns mächtig durch ihn, den mildesten König! Dann singen wir dir Lob ohne Ende und schauen auf ewig dein Antlitz. Alle Kreatur bete an sein Kreuz und schaue auf dich, den Schöpfer, und auf ihn, den König, der mit dir und dem Heiligen Geiste lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A Amen.

Lied: Wir wollen alle fröhlich sein (Gotteslob Nr. 326)

V.

V Wohlan, Brüder, laßt uns zusammenstehen! Jesus ist mit uns!

A Jesus, erlöse uns!

V Herr, um deinetwillen wollen wir jedes Kreuz auf uns nehmen!

A Christus, tritt für uns ein beim Vater!

V Du bist unser Bannerträger und Herold, du wirst unser Helfer sein!

A Gott von Gott, sei unser Sieg!

V Du bist unser König! Du gehst uns voran und kämpfst für uns. Laß uns dir folgen, männlich und ohne Furcht!

A Sohn des Vaters, sei unsre Kraft!

V Laß uns auch bereit sein, im Kampfe zu sterben, und laß nicht zu, daß wir unsern Ruhm beflecken durch die Flucht vor dem Kreuze!

A Heiland, heile und rette uns!

(„Nachfolge Christi“ des Thomas von Kempen)

V Herr, erbarme dich!

A Christus, erbarme dich! Herr, erbarme dich!

Vater unser ...

V Ewiger Vater, dein Sohn wurde am Pfahl des Kreuzes erhöht, um von uns des Feindes Gewalt zu vertreiben. Gewähre uns, deinen Dienern, daß wir die Gnade der Auferstehung erlangen durch ihn, unsern Herrn Jesus Christus, deinen Sohn, der mit dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A Amen.

Lied: Nun freue dich, du Christenheit (Gotteslob Nr. 770)

Gebet um Erhaltung des Klosters

Lied: Laßt uns erfreuen herzlich sehr (Gotteslob Nr. 533)